



perlengraben köln

Umbau und Modernisierung des Berufskollegs Perlengraben Gebädetrakt D



Zuschlag VOF-Verfahren



Viergeschossiges Bestandsgebäude, Baujahr 1969
Umbau und Modernisierung Gebädetrakt D mit
Werkstätten, Aula und Turnhalle
Leistungsphasen 1 – 9
BGF / NGF / BRI 4.900 m² / 4.200 m² / 20.700 m³



Fertigstellung: 06/2020



Denkmal



Gebäudewirtschaft der Stadt Köln

Das Berufskolleg Perlengraben ist ein typisches Beispiel der Schularchitektur der Nachkriegszeit. Das aus den frühen 1950er-Jahren stammende Gebäudeensemble steht unter Denkmalschutz. 1969 wurde der Gebädetrakt D mit einer Aula, einer Turnhalle und einem Klassentrakt ergänzt.

Die Aula mit über 600 Sitzplätzen dient neben der schulischen Nutzung auch als öffentlicher Veranstaltungsraum. Die Grundrisse der Klassenräume und der Turnhalle wurden in Abstimmung mit der Schulleitung optimiert und den heutigen Anforderungen an modernen Unterricht angepasst. Die bis dahin nicht mehr nutzbaren Fachräume im Souterrain-Geschoss wurden wieder hergestellt. Es wurden Maßnahmen zur Verbesserung des Brandschutzes und der Barrierefreiheit durchgeführt und die gesamte Haustechnik einschließlich Lüftungsanlagen erneuert. Im Rahmen der Generalinstandsetzung erfolgten die Schadstoffsanierung aller Bereiche und die Betoninstandsetzung betroffener Konstruktionen an Fassaden, Decken und Wänden. Dächer und Fassaden wurden in enger Abstimmung mit der Denkmalbehörde energetisch saniert, wobei die ursprüngliche Fassadengestaltung mit gefliesten Außenwänden erhalten wurde. Darüber hinaus wurde die denkmalgeschützte Bleiverglasung des Foyers restauriert und ergänzt.

Sämtliche Vergabeverfahren erfolgten als öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A.

Die Ausführung der Baumaßnahmen erfolgte bei laufendem Schulbetrieb.





pbs architekten
Gerlach Wolf Riedel

Krefelder Straße 199
52070 **Aachen**
Tel 0241 94 32 38 0
Fax 0241 94 32 38 62
aachen@pbs-architekten.de